

Gel-fäls-Wegweiser

von

Indianapolis.

Furnaces, Eisen- und Blech-Arbeiten.
Joseph Gardner, 37-41 Kentucky Avenue.
Telephon 322.
Blech, Eisenblech und Kupferarbeiten aller Art auf Bestellung.

Sussmied.

W. W. Knight, 108 Virginia Avenue und
215 Ost Maryland St. Neues Tel. 45.
Landwirtschaftliche Geräte u. Waaren
D. T. Conde Implement Co.,
27 N. Capitol Ave.

Baukontraftoren.

S. S. Rattan & Sohn, 464 Cedar Str.
Kostenvoranschläge werden frei geliefert.
Altes Phone 1272

Zuckerwaaren (Wholesale).

Daggett & Co., 18 West Georgia Str.

Schmittwaaren.

Gibben, Hollweg & Co., 135 S. Meridian Str.
Eisen- und Blechwaaren, Gewerbe.
Rayman & Carey Co., 111-115 S. Merid.

Feder, Treibriemen, Fadmaterial.

Side, Leather & Belting Co.,
227 S. Meridian Str.
Taylor & Smith, 247 Meridian Str.

Bauhölz.

Coburn, Henry, Georgia Str.

Weißblech.

Tanner & Sullivan, 216 S. Meridian Str.

Hüte, Handschuhe etc.

Hendrickson, Lester & Co., 131 S. Meridian.

Eisen- und Schmiedewaaren.

Boonegat Hardware Co.,
120-124 Ost Washington Str.

Eisen und Stahl.

Holliday, W. J. & Co., 107 S. Meridian.

Spiele und Spielwaaren.

Mayer, Charles & Co., 29 W. Washington.

Druggisten (Wholesale).

Indianapolis Drug Co., 21 D. Maryland.

Trust-Compagnien.

Indiana Trust Co. & Safety Bank.

Safe Deposit Banks.

Hetchers Safe Deposit, 30 Ost Washington.
Boxen \$5.00 und aufwärts.

Banken.

The Capital National Bank, 28 S. Meridian
Str. R. B. Wilson, Präst.
W. T. Churman, Kassier.

Grocers (Wholesale).

Weinmeyer, Ruhn & Co.,
211 S. Meridian Str.

Ice Cream.

The R. W. Furnace Co., 131 Alabama Str.

Farben und Eisenwaaren.

Guilders Supply Co., 342 Ost Washington.

Dreschmaschinen.

Nichols Shepard Co., 42 Kentucky Ave.

Advokaten.

Barrett, Brown, Bamberger & Feilman,
deutsche Advokaten.
Tel. 417. 706 Stevenson Gebäude

Pianos und Orgeln.

Mulligner Music Co., 128 Pennsylvania Str.

JOSEPH HAAS,

No. 705-707 Maywell Str.,

Empfehlend dem deutschen Publikum sein
neuestes System der ge-
ruchlosen Reinigung

— von —

Senkgruben.

Telephon (alt) 1039—(neu) 2578.

50 YEARS' EXPERIENCE

PATENTS

TRADE MARKS

DESIGNS

COPYRIGHTS & C.

Anyone sending a sketch and description may
quickly ascertain our opinion free whether an
invention is probably patentable. Communications
are strictly confidential. Handbook on Patents
sent free. Oldest agency for securing patents.
Patents taken through Munn & Co. receive
special notice, without charge, in the

Scientific American.

A handsomely illustrated journal. Largest cir-
culation of any scientific journal. Terms, \$3 a
year; 6 months, \$1.50. Sold by all newsdealers.

MUNN & Co. 361 Broadway, New York

Branch office, 25 F St., Washington, D. C.

Chocolate Coated
RIPANS TABULES
are intended for children, ladies and all
who prefer a medicine disguised as con-
fectionery. They may now be had (put
up in Tin Boxes, seventy-two in a box),
price, twenty-five cents or five boxes for
one dollar. Any druggist will get them
if you insist, and they may always be
obtained by remitting the price to
The Ripans Chemical Company,
No. 10—
SPRUCET ST. NEW YORK.

Europäische Rundschau.

Sachsen.

Riesa. Auf dem Kasernenhof
der Pionier-Kaserne wurde dem
Pionier-Gipps vor verammelter
Mannschaft der 3. Compagnie die sil-
berne Lebens- und Rettungs-Medaille
überreicht.

Röderan. In einem Jauch-
fest ist der 10jährige Täufler ertrun-
ken.

Reinsdorf. Oberlehrer Hengst
beging sein 25jähriges Orts-Jubi-
läum.

Sömmerich. Geschäftsführer Hof-
mann wurde von seinem Wagen über-
fahren und schwer verletzt.

Stenna. Müller Gustav Jang-
hübel geriet in das Räderwerk der
Dampfmühle und wurde getötet.

Thürm. Auf Veranlassung der
Staatsanwaltschaft wurde die Leiche
der Ehefrau des Strumpfwirers Pö-
ter ausgegraben. Dabei stellte sich
heraus, daß der Unterleib fast funf-
gerichtet geöffnet, die Eingeweide mit
peinlicher Sorgfalt entfernt und durch
allerlei Stoffzeug und Habern ersetzt
worden waren. Die Leichenfrau ver-
sicherte zu der Zeit, als sie mit der
Leiche zu thun hatte, daß alles in Or-
dnung gewesen sei.

Waldorf. Der kürzlich ver-
storbene Maler Höpner hat unserer
Kirche ein Legat von 5000 Mark aus-
gesetzt.

Weißig. Arbeiter Wilhelm
Liebe hat sich erhängt.

Wernsdorf. Hospitant Otto
Wiese ist im Hofsee ertrunken.

Wetteritz. Gendarbeiter
Gardt und Frau feierten die goldene
Hochzeit.

Zunsdorf. Gutsbesitzer Erich
Kohberg wurde bei einer Treibjagd
angeschossen und durch Schrotlöcher
verletzt.

Zwickau. Das hiesige Schwur-
gericht beurteilte den Fallschmücker
Franz Hauge aus Glauchau wegen
Münzverbrechens zu 4 Jahren Zucht-
haus.

Bessen-Parmstadt.

Darmstadt. Dem Mitgliede
der Freiwilligen Feuerwehr Michael
Weinmann wurde das Feuerwehr-
Ehrenzeichen verliehen. — Ottoaus-
seher Christoph Hermann beging sein
25jähriges Jubiläum als städtischer
Beamter.

Alzen. Zu Stadtverordneten
wurden gewählt: Buchhändler Blah,
Rechtsanwalt Salman, Metzgermeister
G. Eßelborn, Seilermeister Karl Korn
und Zimmermann Ludwig Videl.

Büdesheim. Breimer Jakob
Ebermann beging sein 25jähriges
Dienstjubiläum.

Friedberg. Unsere Stadtver-
ordneten wählten die Herren Carl
Damm und Georg Hieronimus zu Be-
geordneten.

Gedern. Verleger und Redak-
teur August Bonalt vom „Hagelsber-
ger Boten“ wurde wegen Urkunden-
fälschung, Betrugs und Untreue zu 3
Jahren Gefängnis verurteilt.

Groß-Karlen. Bahnhof-
restaurateur Karl Müller & Marchand
welcher J. J. die Quelle des heute weit-
berühmten Taunusbrunnens erhöhte,
ist im Alter von 78 Jahren verstorben.

Hepenheim a. d. Wiese.
Der 47jährige Maler Salomon wurde
wegen zahlreicher Heiratsgeschwinde-
leien zu sechs Jahren Zuchthaus ver-
urteilt.

Hilbenstadt. Bürgermeister
Zwier hat sich erhängt.

Bayern.

München. Der als Psychiater
hoch verdiente frühere Director der
Kreislirrenanstalt Gabersee, Medizinal-
rath Dr. Melchior Josef Bandorf
ist gestorben. — Der Thiermaler Lu-
wig Sellmayer hier ist nach längerer
Krankheit im Alter von 68 Jahren ge-
storben. — Der bei dem Jüdelier Eisen-
börser hier angestellte Werführer Paul
Julius Esh hat seinem Prinzipal Zu-
weilen unterschlagen und ist geflüchtet.

— In Folge eines Sturzes starb der
Schreinermeister Schormüller.

Augsburg. Der Kaufmann
Georg Arzberger in Großharring hat
als Kassier des dortigen Raiffeisenver-
eins 8500 Mark veruntreut und erhielt
deswegen 1 Jahr und 4 Monate Gef-
ängnis.

Bamberg. Der Schieferdecker
Georg Stapf stürzte beim Schindeln
vom Dach und zog sich so
schwere innere Verletzungen zu, daß er
in das chirurgische Krankenhaus ver-
bracht werden mußte. — Hier ist die
Gattin des Militärmusik-Dirigenten
Burov, Frau Anna Burov, infolge ei-
nes Schlaganfalles verstorben.

Beuerberg. Der 19jährige
Bauersohn Johann Scheid von De-
gersdorf geriet mit der Hand in eine
Maschine, wodurch ihm zwei Finger
weggerissen wurden. Trotz alsbaldiger
ärztlicher Hilfe erlag der junge Mann
den an sich nicht lebensgefährlichen Ver-
letzungen infolge von Entzündung.

Buchloe. Der 72jährige De-
konom Anton Huter aus Kleinfinghofen
wurde auf der Straße Buchloe & Mün-
chen vom Zuge überfahren und buch-
stäblich halbtot.

Engelsberg. Das erst vor Kur-
zem neuerrbaute Wohnhaus des Dr.
Geisel hier brannte gänzlich nieder.
Der Brand wurde durch fehlerhafte
Bauconstruction verursacht.

Einbau. Beim Aufspringen auf
das Treittreitt eines schon in Bewegung
gefügten Zuges geriet der verheiratete
Berggoldarbeiter Karl Schupp von hier auf
der Station Wasserburg zwischen Puf-
fer und Treittreitt. Er starb an den er-
littenen Verletzungen.

Mömlingen. Der 17jährige
Sohn des Gemeindevollmännigen
Wellmann wurde von einer stürzenden
gefüllten Kutsche erschlagen.

Neuburg. Innerhalb 14 Tagen
wurde die hiesige Feuerwehr zum vier-
ten Mal alarmiert. Es brannte das
Fahhaus des an die hohe Schanze an-
gelegten Kreuzbräutlers. Das
Haus ist total abgebrannt. Der Be-
sitzer, Brauereibesitzer Mehger, ist durch
Verletzung getötet.

Nürnberg. Im Staatsbahn-
hofe wurde bei der Ausfahrt einer Lo-
tomotive aus der Maschinenhalle der
ledige Hilfsheizer Adam Reben zwischen
Lokomotive und Mauer eingezwängt
und erdrückt.

Passau. Baumeister Ditzzi
wurde beim Einfahren eines neuge-
kauften Pferdes mit seiner Frau aus
dem Coupe geschleudert und erlitt er-
hebliche Verletzungen.

Regensburg. Der Fabrikbe-
sitzer Gicher in Schwandorf wurde, als
er sich auf dem Wege zur Fabrik befand,
von einem Zuge überfahren und sofort
getötet.

Roth. Die Brauerei des 1803 sä-
kularisirten Cisterzienserklosters Lang-
heim bei Bergegnung, bisher Eigen-
thum des Realitätenbesizers Herrn
H. Höch, ist in den Besitz der Gefell-
schaft m. b. H. „Exportbrauerei Kloster
Langheim“ übergegangen.

Schlüsselfeld. Hier ist der
Schwarzjäger Dr. Pirazzi plötzlich ge-
storben.

Straubing. Der Dienstmagd
Michael Jachthorfer von Wühlham
wurde wegen Verbrechen des Tödt-
schlags zu 14 Jahren Zuchthaus, der
Seinshauer Albert Wagner von Wind-
steg wegen Körperverletzung mit To-
desfolge zu 10 Jahren Zuchthaus ver-
urteilt.

Würgburg. Vermißt wird der
Mediziner Heine aus Nordhausen a.
S., Angehöriger des Corps „Guesphalia“.
Alle Nachforschungen über seinen
Verbleib waren bisher resultatlos.

In einem hiesigen Hotel erschoss sich
der Reisende Max Steinberger aus Coburg
aus Lebensüberdruß. — Postgehilfe
Georg Arnold hier wurde wegen Ver-
brechens im Amte verurteilt.

Württemberg.

Stuttgart. Die Stelle des ge-
werblichen Wanderlehrers wurde dem
Dr. Wieselke hier selbst auf Lebenszeit
übertragen. — Professor Reinhold
Graf, Lehrer am hiesigen Karls Gym-
nasium, ist im Alter von 58 Jahren
gestorben. — Oberleutnant Heusinger,
Adjutant beim hiesigen Bezirkscom-
mando, mußte sich einer schweren Ope-
ration unterziehen. Sein Allgemein-
befinden ist befriedigend. — Auf dem
äußeren Personenbahnhof geriet der
Aufkäufer Albinger unter die Räder
einer Lokomotive, wobei ihm beide Füße
abgefahren wurden. — Gipsler Gottlob
Weinmann von Unterföhringen
sprang von der Königl. Karlsbrücke hier-
selbst in den Neckar und ertrank.

Blauen. Landpostbote
Männer erhielt anlässlich seines Schei-
dens aus dem Dienste die silberne Ver-
dienst-Medaille.

Boothang. Zu Gemeinderäthen
wurden gewählt: Uhrmacher J. Hä-
brich, Hirschwirth J. Eßfelder, Wein-
gärtner J. Ruhnle, Kaufmann C.
Weng und Detonow W. Eppele.

Eberhardt. In der Halsbräu-
ne starben dem Schuhmacher Frei
innerhalb einer Stunde zwei Kinder im
Alter von 11 und 9 Jahren.

Ellwangen. Bei der Wahl zum
Gemeinderath erhielt die Majorität:
Bädermeister Baumgärtner, Ramin-
germeister Benisch, Goldarbeiter Schül-
ling, Wertmeister Emer, Gastwirth
Leicht und Privatier Ritsch.

Ehlingen. Monteur Haberer
von der hiesigen Maschinenfabrik stürzte
auf dem Bahnhof Göppingen von ei-
nem Signalmast und erlag den Verle-
tungen.

Göppingen. In einem Anfälle
von Schineruth hat sich der 30jährige
Kaufmann Heintel erschossen.

Großingersheim. Bauer
Kraibenberg, 77 Jahre alt, erkrankte
sich, weil er wegen fehlerhafter Tödtung
sich vor Gericht verantworten sollte.

Hanweiler. Die Wahl des Ge-
meinderathes E. Schäfer zum Orts-
vorsteher wurde bestätigt.

Hagelhof. Waldschütze Georg
Schmidt wurde im Walde tod ausge-
funden. Aufsehend liegt Selbstmord
vor.

Haufen. Jagdausscher Berthold,
der wegen Uebertretung des Jagd-
gesetzes eine dreimonatliche Gefängnis-
strafe antreten sollte, wird vermißt.
Vermuthlich hat er sich das Leben ge-
nommen.

Hedelfingen. Durch Feuer
wurde die zwischen hier und Heumaden
belegene Dampfzweigleise von Weiß zer-
stört.

Horb. Der älteste hiesige Einwoh-
ner, Metzger Peter Ling, ist im Alter
von 89 Jahren gestorben.

Jedenhausen. In einem hie-
sigen Steinbruch wurden die Arbeiter
Taub von hier und Moll von Wegg-
ried durch einen plötzlich losgehenden
Sprengschuß schwer verletzt.

Kleinsachsenheim. Unsere

älteste Orkwohnin, die am 20.
Januar 1807 geborene Wittne Mag-
dalene Zint, geb. Schweizer, ist verstor-
ben.

Liebenzell. Goldarbeiter Joh.
Läble wurde unter dem Verdacht, vom
Jahre 1898 bis October 1901 neun
Brände vorsätzlich gelegt zu haben, ver-
haftet.

Ludwigsburg. Bei der Ge-
meinderathswahl wurden Hofapotheker
Brand, Commerzienrath Walder,
Weinwirth Louis Hfcher, Gemein-
depfleger Dilger des Vororts Eglosheim,
Hofmeister Karl Canz und Privatier
Bühner gewählt.

Mühlwinnaden. Wohn- u.
Detonomiegebäude des Sattlers Hoch
sind niedergebrannt.

Nagold. Stadtschreiber
erhielt anlässlich seines 25jährigen
Dienstjubiläums den Titel „Oberför-
ster“.

Ulm. Maurer Maier hat sich
in seiner Wohnung erschossen. — Zu Ge-
meinderäthen wurden gewählt: Com-
merzienrath Mehler, Privatier Wol-
bach, Privatier Sellmer, Privatier
Scharter, Fabrikant Schwent, Desfa-
britant Kimmelmann und Gerber
Koth.

Unterdeufferten. In der
Nähe unseres Ortes wurde der Bauer
Mad von Gehrhof erstochen aufgefün-
den.

Vaihingen. Oberamts- Thier-
arzt Hugo Koch, welcher 42 Jahre lang
hier gewirkt hat, ist im Alter von 65
Jahren gestorben.

Villingendorf. Die Scheune
des Zimmermanns Zint wurde einge-
schert.

Baden.

Karlruhe. Oberst J. D. Al-
bert Valentin, welcher 1898 nach 40-
jähriger Dienstzeit in den Ruhestand
getreten war, ist im Alter von 61 Jah-
ren gestorben. — Kaufmann Wasser-
vogel flüchtete Schulden halber. Ueber
sein Vermögen wurde das Concursver-
fahren eröffnet.

Heidelberg. Zur Unterstützung
alleinstehender älterer Frauen und
Mädchen aus den besseren Ständen hat
die Wittne des Dr. M. A. Schmitz der
Stadt 15,000 Mark vermacht.

Hüfingen. Im Gerberhof
ist der 77jährige Wittwer Bernhard
Großmann ertrunken.

Jungbühl. Das Doppelhaus
der Wittne Gähler und des Land-
wirths Gader ist niedergebrannt.

Kehl. Motorenführer Knob-
loch fiel in die Schleuse und ertrank. —
Bürgermeister Schneider, welcher seit
1886 sein jetziges Amt verwaltet, ist
mit Rücksicht auf sein hohes Alter in
den Ruhestand getreten.

Kleinlaudenburg. Regina
Gäng, welche 38 Jahre bei dem Kauf-
mann Descher bedienstet ist, erhielt
das silberne Verdienstkreuz, welches ihr
Bürgermeister Meyer auf dem Rath-
hause überreichte.

Konstanz. Vereinsdiener Büh-
ner verübte Selbstmord. In den ein-
gesammelten Vereinsgeldern soll ein
Manto entbunden worden sein. — Die
Strafkammer verurtheilte die Händle-
rin Bibiana Merle wegen Betrugs zu
sechs Monaten und den Landwirth Jo-
seph Grütter in Villingen wegen feh-
lerhafter Körperverletzung zu acht Ta-
gen Gefängnis.

Lahr. Käufer Amand Lang, wel-
cher schon längere Zeit krank war, hat
sich erhängt. — Der hier verstorbene
Rentner H. Dörner vermachte 3000
Mark den hiesigen evangelischen Ar-
men, 2000 Mark dem Waisenhaus in
Dillingen, 1000 Mark dem Diacon-
issenhaus in Freiburg, 1000 Mark der
Anstalt für Epileptische in Arol, 600
Mark dem Gustav Adolf-Verein und
600 Mark dem Schwarzwaldberein.

Leinach. Bankdirector Grüber
vom „Schwarzwälder Bankverein“
wurde wegen Unterschlagung, wegen
Fälschung und Unterdrückung von Ur-
kunden zu 6 Jahren Gefängnis verur-
theilt. — Landwirth Basil Künner von
hier verfrachte, sich die Kette zu durch-
schneiden, und verletzte sich schwer.

Mannheim. Kaufmann Emil
Kaufmann, Inhaber eines Schiffsfahr-
und Expeditionsgeschäftes, ist wegen
Vergiftungen flüchtig geworden.

Pforzheim. Dienstmagd C.
Wagner, welcher wegen Diebstahls ver-
haftet worden war, hat sich im Ge-
fängnis erhängt.

Pfullendorf. Bezirksarzt und
Medizinalrath A. Ambros ist nach
langjähriger Dienstzeit in den Ruhe-
stand getreten.

Tübingen. Zu Kreisrathsabge-
ordneten wurden gewählt: Oberförster
Greiner von hier und Brauereibesitzer
Schmidt von Waldhaus.

Unterlappin. Der 53jährige
Sohn des Jagdschneiders Jacob Kungel-
mann geriet in das Getriebe der Sp-
elmühle und wurde getödtet.

Ulm (A. R.). Niedergebrannt
ist das Detonomiegebäude des Schul-
hauses.

Walldorf. Lippman Sternweil-
er feierte die goldene Hochzeit; er und
seine Frau erhielten vom Großherzog
die silberne Medaille und die Jubilä-
umsgeldung von der Großherzogin einen
prachtvollen Regulator.

Winterbach. Arbeiter Joh.
Koch geriet in der Dunkelheit in's
Wasser und ertrank.

— **The Coys.** Dunkles Home Brau-
bier u. guter Luch von 9 Morg. bis
11 Ab. Hinter 128 N. Penn. Str.
J. May, Eigenthümer.

Die größte Zuckerwaaren-Fabrik

— im Staat ist die von —

NICHOLS-KRULL CO.,

No. 114-116-118 Süd Pennsylvania Straße.

Groceristen, Bäcker, Apotheker, Logen, Sonntagschulen und Vereine finden
dort ein reichhaltiges Lager von allen Sorten Candies von den billigsten zu den
feinsten; ebenso

Nüsse, Feigen und Datteln.

Eine billige

Schreibmaschine

besten Qualität.

No. 5.....\$35.00

No. 7.....\$50.00

THE BLICKENSCHERFER.

Fortschritt ist Naturgesetz und der Hauptfaktor zum Erfolg.

Um erfolgreich zu sein bedarf der Professionelle und der Geschäftsmann der besten Hilfs-
mittel und in den meisten Fällen ist eine erstklassige Schreibmaschine unerlässlich.
Die „Blickenscherfer“ ist die einzige stütze billige aber erstklassige Schreibmaschine,
gebet durch

:: ein Jahr Garantie ::

und beständig alle Vorteile der sogenannten „Standard Typewriters.“
Hier einige der prominentesten Merkmale: Belles Key-Board, sicheres, sicheres, Schreiben,
Trasparenz, vorzüglicher Service, direkter Druck und Farbenanahme, veränderbare
Nachdruck, wenigste Zahl von Teilen, Gewicht 6 Pfund. Verlangen Sie einen Katalog,
Muster von Arbeit und Preise von der

— Indiana Zweig-Office, —

zu gleicher Erde des Law-Gebäudes in Indianapolis.
DIXON EDGERTON, Geschäftsleiter.

Die Vollkommenheit in der Braukunst

... ist erreicht worden von der ...

Terre Haute Brewing Co.,

... in deren neuen Gebräu : ...

CHAMPAGNE VELVET.

Alle erste Klasse Wirthschaften haben dieses Bier an Zapf.

Privat-Kunden widmen wir unsere spezielle Aufmerksamkeit.

Die Karl Gabich Co.

find alleinige Bottler unserer Bi